

HALBJAHRESERGEBNIS RENAULT GROUP SCHWEIZ H1-2026

RENAULT GROUP BLEIBT AUF WACHSTUMSKURS BEI DER ELEKTRIFIZIERUNG

- Die Renault Group Schweiz verkauft im ersten Halbjahr 2026 insgesamt **10'508 Fahrzeuge** und erreicht einen Marktanteil von **7,87%**. Gegenüber H1 2025 entspricht dies einem Rückgang von 1,4%, in einem Schweizer Gesamtmarkt, der um 3,2% wächst.
- **Renault Nutzfahrzeuge** wachsen um **26%** auf **2'169 Einheiten** und steigern ihren Marktanteil auf **12,78%**. Renault behauptet damit seine starke Position unter den führenden Nutzfahrzeugmarken der Schweiz. Mit 17,2% EV-Mix (375 E-LCV) bleibt die Marke **die Nr. 1 bei Elektro-LCV-Transportern**.
- Die Marke **Renault** baut ihre Elektrifizierung weiter aus: Bereits **87% der Personenwagenverkäufe sind elektrifiziert** (31,7% Elektro, 47,3% Vollhybrid, 8,2% Plug-in Hybrid).
- **Dacia** bleibt eine der beliebtesten Marken bei Privatkundinnen und Privatkunden und bestätigt ihre starke Stellung bei Hybridfahrzeugen: Die Hybridverkäufe steigen auf **1'766 Einheiten (+23%)**, was einem Verkaufs-Mix-Anteil von 48,3% entspricht.
- **Alpine** verkauft in den ersten sechs Monaten **177 Fahrzeuge** mit einem **EV-Mix-Anteil von 83%**. Die neue A390 erweitert seit Sommer die vollelektrische Dream Garage neben der A290 und der A110.

Urdorf, 23. Juli 2026 – Die Renault Group Schweiz setzt ihre Elektrifizierungsstrategie auch im ersten Halbjahr 2026 konsequent fort und verkauft insgesamt 10'508 Fahrzeuge, und erzielt einen Marktanteil von 7,87%. Während sich der Schweizer Gesamtmarkt leicht positiv entwickelt - behaupten sich die Marken Renault, Dacia und Alpine in ihren jeweiligen Kernsegmenten und erzielen einen hohen elektrifizierten Antriebs-Mix von 87% bei Renault PWs, respektive 52% bei Dacia und 83% bei Alpine.

Claudia Meyer, Managing Director Renault Group Schweiz: *«Das erste Halbjahr 2026 bestätigt die Stärke unserer Multi-Energie-Strategie. Renault baut seine Position bei elektrifizierten Personenwagen und leichten Nutzfahrzeugen weiter aus, Dacia überzeugt immer mehr Kundinnen und Kunden mit attraktiven Hybridmodellen, und Alpine schreibt mit der neuen A390 das nächste Kapitel seiner elektrischen Dream Garage. Besonders stolz macht mich, dass wir in einem anspruchsvollen Marktumfeld mit allen drei Marken unsere Transformation hin zu nachhaltiger Mobilität konsequent vorantreiben und unseren Kundinnen und Kunden eines der vielfältigsten elektrifizierten Fahrzeugangebote der Schweiz bieten.»*

Die Marke Renault: Elektrifizierung für alle

Die Marke Renault verkauft im ersten Halbjahr 2026 **4'506 Personenwagen** und erreicht einen Marktanteil von **3,87%**. Besonders erfreulich entwickelt sich das Elektrogeschäft: Die Verkäufe der vollelektrischen Modelle steigen um **8%** auf **1'430 Einheiten**, womit bereits **31,7%** aller Renault Personenwagen vollelektrisch unterwegs sind.

Zu den erfolgreichsten Elektrofahrzeugen zählen: Renault 5 E-Tech electric mit 640 Einheiten (**Nr. 1 im B-EV Segment**); Renault 4 E-Tech electric mit 253 Einheiten (**Nr. 1 im B-SUV-EV-Segment**); Renault Twingo E-Tech electric mit 242 Einheiten, vor Renault Scenic E-Tech electric mit 148 Einheiten und Renault Megane E-Tech electric mit 121 Einheiten.

Auch die Verkäufe des Rafale E-Tech 4x4 300 PS plug-in wachsen deutlich um **26%** auf **369 Einheiten** und erreichen einen Mix-Anteil von **8,2%**. Zusammen ergibt dies einen Steckerfahrzeug-Anteil von knapp **40% der Renault PW-Verkäufe**.

Bei den Hybridfahrzeugen bleiben Clio full hybrid E-Tech (823 Einheiten, mit einem Plus von 23%) und Captur full hybrid E-Tech und mild hybrid (536 Einheiten) die Bestseller vor Rafale full hybrid E-Tech und Rafale hyper hybrid plug-in 4x4 300 PS (473 Einheiten), Symbioz full hybrid E-Tech und mild hybrid (325 Einheiten), Austral full hybrid E-Tech (300 Einheiten) und Espace full hybrid E-Tech (269 Einheiten). Damit behauptet Renault seine Position als zweitstärkste Hybridmarke der Schweiz.

Renault leichte Nutzfahrzeuge: Wachstum deutlich über Markt

Renault setzt seinen erfolgreichen Kurs im Nutzfahrzeuggeschäft fort. Die Verkäufe steigen um **26%** auf **2'169 Fahrzeuge**, während der Markt lediglich um rund **5%** wächst. Der Marktanteil verbessert sich um **2,1 Prozentpunkte** auf **12,78%**, womit Renault wieder auf **Platz 3 des Schweizer Nutzfahrzeugmarktes** vorrückt.

Mit 17,2% EV-Mix (375 E-LCV) bleibt die Marke die Nr. 1 bei Elektro-LCV-Transportern

Weiterhin bleibt Renault mit diesen Verkäufen die **Nr. 1 im Elektro-Nutzfahrzeugmarkt** der Schweiz mit 375 Elektro-Transportern: Renault Master E-Tech electric (101 Einheiten); Renault Trafic E-Tech electric (103 Einheiten); Renault Kangoo E-Tech electric (171 Einheiten).

Dacia: Hybridisierung treibt Wachstum an

Dacia verkauft im ersten Halbjahr 2026 insgesamt **3'656 Personenwagen** und erreicht einen Marktanteil von **3,14%**.

Die Marke bestätigt ihre starke Position bei den Privatkundinnen und Privatkunden sowie im Hybridsegment. Die Hybridverkäufe steigen von **1'439 auf 1'766 Fahrzeuge (+23%)**. Dacia ist damit die Nr. 3 Hybridmarke, in der Schweiz, direkt hinter Renault.

Der Antriebsmix verändert sich deutlich: **48,3%** Vollhybrid (2025: 35,6%), **47,5%** Benzin (2025: 58,5%) und **4,1%** elektrisch (2025: 4,7%).

Die Modelle verkaufen sich wie folgt: Dacia Sandero mit 1200 Immatrikulationen ist Dacia's Bestseller und gehört unverändert zu den meistverkauften Fahrzeugen im B-Segment. Dacia Duster ist mit 862

Immatrikulationen weiterhin eines der meistverkauften B-SUV-Modelle in der Schweiz. Der Dacia Bigster erzielt 804 Immatrikulationen gefolgt von Dacia Jogger mit 640 und Dacia Spring mit 139 Einheiten.

Alpine: Die Dream Garage wächst weiter

Alpine verkauft im ersten Halbjahr 2026 insgesamt **177 Fahrzeuge** mit einem EV-Mix-Anteil von 83% und behauptet damit weitgehend das hohe Niveau des Vorjahres (188 Fahrzeuge).

Die Verkäufe verteilen sich auf Alpine A290 (112 Fahrzeuge), Alpine A390 (35 Fahrzeuge) und Alpine A110 (30 Fahrzeuge).

Mit der Markteinführung der neuen vollelektrischen A390 wird die Alpine Dream Garage Realität. Neben der A110 als ikonischem Sportcoupé und der A290 als sportlichem Hot Hatch erweitert die A390 das Angebot um ein sportliches Fastback-Modell.

Claudia Meyer, Managing Director Renault Group Schweiz:

«Mit A290 und A390 verfügt Alpine heute über zwei vollelektrische Modelle, die den für die Marke typischen Fahrspass in ein neues Zeitalter übertragen. Die positive Resonanz auf die A390 zeigt, dass Performance, Design und Elektromobilität für viele Schweizer Kundinnen und Kunden kein Widerspruch mehr sind.»

Fazit H1 2026

Die Renault Group bleibt in der Schweiz ein wichtiger Treiber der Elektrifizierung:

- Renault steigert die Verkäufe von Elektro-, Plug-in-hybrid, und Vollhybrid-Fahrzeugen und wächst stark bei den Nutzfahrzeugen.
- Dacia baut seine Position als eine der führenden Hybridmarken für Privatkundinnen und Privatkunden weiter aus.
- Alpine etabliert mit der A390 die nächste Generation elektrischer Performance-Fahrzeuge.

Gemeinsam verfügen Renault, Dacia und Alpine über eines der breitesten elektrifizierten Modellangebote auf dem Schweizer Markt – vom erschwinglichen Stadtauto über Familienfahrzeuge bis hin zu Hochleistungs-Sportwagen.

PRESSEKONTAKTE

Dr. Karin Kirchner
+41 44 777 02 48
karin.kirchner@renault.com

Marc Utzinger
+41 44 777 02 28
marc.utzinger@renault.com

Über die Renault Group

Die Renault Group steht an der Spitze einer Mobilität, die sich neu erfindet. Die Renault Group umfasst drei komplementäre Marken – Renault, Dacia und Alpine – und bietet ihren Kund*innen nachhaltige und innovative Mobilitätslösungen. Die Renault Group ist in 114 Ländern vertreten und verkaufte im Jahr 2024 2,265 Millionen Fahrzeuge. Sie beschäftigt mehr als 98'000 Mitarbeitende, die täglich dafür sorgen, dass die Mobilität die Menschen einander näherbringt.

Die Renault Group ist bereit, sich den Herausforderungen auf der Strasse und im Wettbewerb zu stellen, und hat sich zu einer ehrgeizigen Transformation verpflichtet, um Wert zu schaffen. Im Mittelpunkt stehen dabei die Entwicklung neuer Technologien und Dienstleistungen sowie ein neues Angebot an noch wettbewerbsfähigeren, ausgewogenen und elektrifizierten Fahrzeugen. Angesichts der ökologischen Herausforderungen hat sich die Gruppe das Ziel gesetzt, bis 2040 in Europa kohlenstoffneutral zu werden.

Renault Group Schweiz importierte 2025 rund 22'600 Renault, Dacia und Alpine Fahrzeuge für den Schweizer Markt und bietet Aftersales-, Kundendienst- und Mobilitäts-Dienstleistungen an.

Weitere Informationen finden Sie unter renaultgroup.com oder folgen Sie Renault Group auf Instagram, X, Facebook, Youtube und LinkedIn.